

Luftenberg aktiv

Nr. 137 • März 2007 • Zul. Nr: GZ 72171L89u • P.b.b.



Miteinander für ein lebenswertes Luftenberg.

Unter dem Motto „Arbeiten für die Zukunft“ verbrachten 18 SPÖ - GemeinderätInnen und FunktionärInnen 2 ½ Tage in Bad Ischl . Unter der ausgezeichneten Moderation von Trainer Manfred Edelbauer wurde ein großes Arbeitspensum bewältigt.

Bericht im Blattinneren

A group photograph of approximately 18 people, including men and women of various ages, standing together in a room. In the background, a whiteboard is visible with the text 'Alle in einem Boot' and some diagrams. The photo is tilted slightly to the right.

Das Arbeitsteam in Bad Ischl

Wir wünschen Ihnen
und Ihren Familien frohe Ostern!



Aktiv für Luftenberg
www.luftenberg.spoe.at



Bürgermeister
Karl Buchberger

Mehr als 20 Jahre, genau seit 29. Jänner 1987, ist Karl Buchberger Bürgermeister unserer Gemeinde. 20 Jahre, in denen sich Luftenberg zu einer lebens- und liebenswerten Wohngemeinde weiterentwickelte. Die Redaktion nahm dies zum Anlass, und führte mit unserem Bürgermeister das folgende Interview.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Karl. Wie fühlt sich jemand, der auf 20 Jahre Amtszeit als Bürgermeister zurückblicken kann?

Bgm. Buchberger: „Kurz gesagt: Sehr gut! Dank guter Zusammenarbeit eines guten Fraktionsteams und engagierter Gemeindemitarbeiter konnten wir viele Vorhaben realisieren wie z.B. den Neubau von Kindergarten, Hort, Gemeindeamt und Feuerwehrhäusern, Umbau der Schulen, Einkaufsmarkt in Stätzing, mehr als 160 neue Wohnungen, Zahnarzt usw. Um ganz ehrlich zu sein: Ein wenig stolz bin ich schon darauf, dass ich die Entwicklung un-

Bürgermeister Buchberger 20 Jahre Arbeit für Luftenberg

serer Gemeinde in diesen Jahren an führender Stelle mitgestalten konnte.“

Auf welches Projekt bist du besonders stolz?

„Es ist für mich fast nicht möglich, nur ein Projekt zu nennen, weil mir einfach vieles sehr wichtig ist. Ich möchte aber dennoch 2 Vorhaben, die noch dazu der Gemeinde wenig kosteten, hervorheben. Es sind dies die Verbesserung der Nahversorgung durch die Errichtung eines Einkaufsmarktes in Stätzing und – von

der emotionalen Seite her gesehen – der Ball der Luftenberger. Um diesen Ball, den wir gemeinsam mit der „politischen Konkurrenz“ veranstalten, beneiden uns viele andere Gemeinden. Nicht zuletzt trägt dieses Miteinander auch zum – bis auf wenige Ausnahmen – guten politischen Klima in unserer Gemeinde bei.“

In der Kommunalpolitik gibt es Hochs und Tiefs. Was war das Tief? Was war das Hoch?

„Das Tief war sicher der gut gemein-



SP Fraktionsobfrau Prandner und Vizebürgermeister Leimhofer gratulierten zu 20 Jahren Arbeit für unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde als Bürgermeister

Ein fröhliches Osterfest wünscht Ihnen



Autohaus
Ortner



A-4222 Langenstein • Georgestraße 20 • Telefon 0 72 37/44 88 • franz.ortner@autohaus.at

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage – www.franzortner.at

te Versuch, die beiden Feuerwehren unter ein gemeinsames Dach zu bringen. Ein Projekt, das die Emotionen hochgehen ließ und letztlich scheiterte. In der Folge fanden wir aber, dank des guten Willens aller Beteiligten, wieder zu einer sehr guten Zusammenarbeit. Das Hoch war zweifelsohne das Ergebnis der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2003. Ein Plus von 19% und somit fast 71% Stimmenanteil für die Sozialdemokraten waren ein Traumergebnis, aber auch zugleich ein Auftrag für die Zukunft. Hier dachte ich wirklich, um es mit Wolfgang Ambros auszudrücken „Zwickt´s mich! I man I dram!“

Gibt es umstrittene Entscheidungen, die du heute wieder genau so machen würdest?

„Ja natürlich! Das war seinerzeit die Weigerung unserer Gemeinde, die alte B3 als Gemeindestraße zu übernehmen. Wir haben das, nicht unbedingt zur Freude von LHStV Hiesl abgelehnt. Wir haben diese Zustimmung an die Errichtung des Zubringers zur neuen B3 geknüpft. Den gibt es allerdings bis heute nicht. Allein die noch anstehenden Sanierungskosten würden unser Gemeindebudget bei weitem übersteigen!

Was sind die Ziele für die Zukunft?

„Als Einzelprojekt am dringendsten ist der Hochwasserschutz für Abwinden, denn niemand kann sagen, wann das nächste große Hochwasser kommt. Ansonsten gibt es natürlich viele kleinere und größere Vorhaben, die ich gemeinsam mit meiner Gemeinderatsfraktion, aber auch mit allen anderen, die daran mitwirken wollen, umsetzen möchte. Das Ziel ist seit 20 Jahren das gleiche: Arbeiten für unsere lebens- und liebenswerte Heimatgemeinde.“



Parteivorsitzende
Hilde Prandner

Fast wäre es einem Wolfgang Schüssel wieder gelungen, aus einer klaren Niederlage einen ungetrübten Triumph zu machen. Sollte es den ÖsterreicherInnen wieder so ergehen wie im Jahr 2000, als der Koalitionsvertrag ausgehandelt war, Schüssel diesen platzen ließ und Österreich mit Schwarz/Blau beglückte?

Die Menschen, die am 1. Oktober 2006 der SPÖ das Vertrauen gaben und diese somit zur stärkeren Partei machten, hatten erwartet, dass zumindest fast alle Forderungen aus dem Wahlprogramm in den Koalitionsverhandlungen umgesetzt werden. Hand aufs Herz, auch ich war anfangs sehr enttäuscht und verwundert, dass Alfred Gusenbauer der ÖVP so viele Schlüsselresorts überlassen musste. Auf der

„Die Chance lebt“ – die neue Regierung und ihr Programm

anderen Seite versuchte Wolfgang Schüssel mit Vehemenz sich und seiner Partei das Mantra der Richtigkeit seines bisherigen Kurses vorzuspielen und nahm nicht zur Kenntnis, dass der ÖVP am 1. Oktober 2006 fast eine halbe Million Wähler abhanden gekommen ist. Durch den kühlen Rationalisierungskurs Schüssels ist für viele Menschen das Bedürfnis nach sozialer Wärme und Sicherheit auf der Strecke geblieben. Unter diesen Gegebenheiten erscheint es vernünftig, Verantwortung für Österreich und seine Menschen zu übernehmen und ich möchte an dieser Stelle einige positive Punkte aus dem Regierungsprogramm, die sehr deutlich die Handschrift der SPÖ tragen, erwähnen:

In der Beschäftigungspolitik:

- Es wird durch einen Generalkollektivvertrag ein monatlicher Mindestlohn von 1.000 Euro (bei Normalarbeitszeit) garantiert.
- Alle Selbstständigen werden auch in die Arbeitslosenversicherung mit einbezogen. Das dient auch

zur sozialen Absicherung jener Menschen, die in die Scheinselbstständigkeit gedrängt werden.

- Freie DienstnehmerInnen werden künftig auch voll in die Sozialversicherung einbezogen, sowie die soziale Absicherung für atypische Beschäftigungen wird verbessert.

In der Schulpolitik:

- Kleinere Klassen
- Ausbau der Ganztagschulen
- Bildungsgarantie bis 18 Jahre

In der Gesundheitspolitik:

- Rezeptgebührenbegrenzung (max. 2 % des Monatseinkommens)

- Keine weiteren Selbstbehalte in dieser Legislaturperiode

In der Jugend-, Frauen- und Familienpolitik:

- Wahlrecht mit 16 Jahren
- Einheitlicher Jugendschutz in ganz Österreich, Kinderrechte kommen in die Verfassung

- Mehr Maßnahmen zum Schutz vor Alkohol, Drogenmissbrauch und Gewaltverherrlichung
- Kindergeld wird flexibel und damit der Wiedereinstieg in den Beruf erleichtert
- Kinderbetreuung wird massiv ausgebaut
- Frauenberatungsstellen werden ausgebaut

Es gibt noch viele weitere Punkte im Regierungsprogramm, die es verdienen erwähnt zu werden. Auf einigen werde ich in den nächsten Ausgaben unserer SPÖ Aktiv noch eingehen.

Bei aller berechtigter Kritik gibt es unbestreitbare positive Ansätze, besonders im sozialen Bereich, aber sehr vieles blieb auch noch offen, daher wird man erst in ca. einem Jahr ein wirklich faires Urteil über un-

sere neue Regierung und ihr Programm abgeben können – geben wir ihnen eine faire Chance!

Ihre


Hilde Prandner



Das SPÖ - Regierungsteam

Nach 7 Jahren gibt es endlich wieder eine SPÖ – geführte Regierung. Bundeskanzler Alfred Gusenbauer startet mit einem neuen Team und mit einer Politik, die Österreich sozialer, moderner und offener macht.



Bundeskanzler **Alfred Gusenbauer**
und Bürgermeister **Karl Buchberger**

„Der Mensch steht
im Mittelpunkt.“



Frohe Ostern wünscht Ihnen

WILHELM

MOSE**ER**

Ihr Installateur in Luftenberg



Telefon: 0 72 37/3005
E-mail: w.moser@luftenberg.co.at

GAS • WASSER • HEIZUNG • BÄDER • SOLARANLAGEN



„Oberste Priorität hat für mich die **Gleichstellung der Frau auf dem Arbeitsmarkt**, mit hochwertigen Arbeitsplätzen, von denen Frauen auch leben können.“



Frauenministerin **Doris Bures**



„Moderne Sozialpolitik bedeutet auch eine neue **Verknüpfung von Arbeit und Wohlstand**.“



Sozialminister **Erwin Buchinger**



„Es geht mir darum, **Talente bestmöglich zu fördern** und Freude am Lernen in den Schulen zu entwickeln.“



Bildungsministerin **Claudia Schmied**



Justizministerin Maria Berger mit Bürgermeister Karl Buchberger und SPÖ Vorsitzenden Hilde Prandner
„**Recht ist nicht nur eine technische Materie, sondern Recht hat auch eine soziale Funktion und kann zur gesellschaftspolitischen Gestaltung beitragen.**“



Justizministerin **Maria Berger**



„Mit Investitionen in den Bereichen Straße, Schiene und Forschung wird der **Wirtschaftsstandort gesichert.**“



Infrastrukturminister **Werner Faymann**



„**Vor allem an den Eurofighter werde ich gemessen werden.** Dort gibt es ein Potenzial an Budgetmitteln, die man sicher ersparen könnte.“



Verteidigungsminister **Norbert Darabos**

Unsere Mitarbeiter sind nach dem Sanitätsgesetz als Rettungssanitäter anerkannt!



Grünes Kreuz Luftenberg

Unsere Fahrzeuge sind am neuesten Stand!

Krankentransporte Liegend - Sitzend & Taxi, Rollstuhlfahrer
Europa Rückholdienst. Infos: Oskar Hofer - Im Fall 197 - 4222 Luftenberg

www.gruenes-kreuz.info

Tel 07237 / 2360



Verrechnung mit allen Krankenkassen, (außer NÖ-GKK) und Rückholversicherungen



Vizebürgermeister
Josef Leimhofer

Neues von der Fußgängerunterführung im Bahnhofsbereich

Wir konnten uns in den letzten Wochen davon überzeugen, dass die Arbeiten bei der Fußgängerunterführung planmäßig vorankommen. Derzeit werden ua. umfangreiche Betonierungsarbeiten an den Zugangsrampen – siehe Foto – durchgeführt. Die Unterführung wird ab dem heurigen Sommer benutzbar sein.

Für ein sicheres Erreichen der nördlichen Rampe wird es aber auch noch erforderlich sein, dass wir den Gehsteig entlang der Bernsteinstraße, also nördlich der Gleise zwischen der neuen Unterführung und dem Hintbergweg errichten, um den Fußgängern ein gefahrloses Erreichen des Bahnhofes zu ermöglichen. Eine Schwierigkeit dabei wird sein, dass im westlichen Bereich zwischen Bernsteinstraße und den Geleisen sehr wenig Grundfläche zur Verfügung steht. Wir werden aber in der nächsten Zeit eine gangbare Lösung zu finden haben.

Buswartehaus in der Wellastraße

Wie von mir in der letzten Luftenberg Aktiv angekündigt, wurde im März in der Wellastraße ein neues Buswartehäuschen errichtet. Die Kosten von ca. 6.200.- € wurden vom Verkehrsreferenten des Landes OÖ, DI Erich Haider, mit 50 % gefördert. Wir danken Herrn LHStV Haider sehr herzlich für diese Unterstützung.

Neuigkeiten aus der Gemeinde



Fußgängerunterführung im Bahnhofsbereich



Gehsteig Bernsteinstraße



Das neu errichtete Wartehaus in der Wellastraße

Sanierung der Pleschinger Landesstraße mit Errichtung eines kombinierten Geh- und Radweges?

Das Land OÖ teilte der Gemeinde Luftenberg mit, dass heuer die desolate Landesstraße zwischen Statzing und Luftenberg saniert wird. Da dabei die Straße um ca. 30 cm angehoben wird, muss der bestehende Gehsteig entfernt und neu errichtet werden. Unser Ziel ist es dabei, diesen dann so zu gestalten, dass der auch als Radweg benutzt werden kann. Ein nicht zu unterschätzender Sicherheitsvorteil für unsere Schüler aber auch Erwachsenen, die derzeit diesen Gehsteig „illegal“ als Radweg benutzen. Dafür wird allerdings noch ein ca. 1,5 m breiter Grundstreifen benötigt. Die Verhandlungen mit dem Golfclub gestalten sich schwierig. Wir hoffen aber, dass es im Interesse der Sicherheit für diese umweltfreundliche Verbindung innerhalb der Gemeinde zu einem positiven Abschluss kommt.



Mehr Sicherheit ist erforderlich!

Schwierige Budgeterstellung für 2007

Mit 4.745.000 € an Einnahmen und Ausgaben konnte der Haushalt ausgeglichen erstellt werden. Die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde sind dabei die Abgabenertragsanteile, die wir vom Bund bekommen. Diese betragen für 2007 insgesamt ca. 2,3 Millionen Euro. Dazu kommen noch die eigenen Gemeindeabgaben in Höhe von ca. 460.000 € (Anmerkung: Diese betragen 1992 immer-

hin noch 500.000 €!) Gleichzeitig stiegen die Pflichtausgaben vor allem für den Sozialhilfeverband (524.000€) und der Krankenanstaltenbeitrag (505.000€) weiter rasant an. Der freie Spielraum wird daher zunehmend kleiner und beträgt derzeit weniger als 1% des Haushaltes. Unter diesem Gesichtspunkt kommt auch der Schuldenentwicklung große Bedeutung zu. **Die Gesamthöhe der**

die Gemeinde belastenden Schulden beträgt derzeit ca. 1000€ pro Kopf. Das ist erfreulicherweise der niedrigste Stand seit 1995! Dies bestätigt die sehr sparsame Finanzpolitik der Gemeinde.

Dass damit keine großen Sprünge gemacht werden können, ist leider eine Tatsache. Bleibt nur zu hoffen, dass das Land OÖ und der Bund die Gemeinden in Zukunft doch etwas besser stellen, als dies derzeit der Fall ist.



Damit Ihre Hochzeit für Sie unvergessen bleibt.

Reitmaier Silvia Fotografin

foto sisa

0650/427 01 76
Im Unterfeld 12
4222 Langenstein

silvia.reitmaier@24speed.at
www.fotosisa.at.tt

EU Passbilder
Terminvereinbarung erbeten



Österreich zum Blühen bringen!

„Aufblühen. Mit neuem Mut!“ Unter diesem Motto verteilten die SPÖ-Gemeinderäte vor dem SPAR-Markt in Stating Blumensamen zum Valentinstag an zahlreiche Luftnbergerinnen und Luftnberger. Es sollen nicht nur die Samenkörner aufgehen, auch Österreich soll wieder zum Blühen gebracht werden. „Nützen wir den Frühling, um frischen Schwung in die Politik zu bringen! Gemeinsam können wir es schaffen, den Arbeitsmarkt wieder zum Blühen zu bringen und besonders den Frauen und der Jugend wieder Hoffnung zu geben“, zeigt sich Oberösterreichs Landesparteivorsitzender Erich Haider überzeugt.

Mit viel Elan startet auch die SPÖ-Luftenberg in das neue Kalenderjahr. Beim Verteilen der Blumensamen wurde von vielen Bürgern die Gelegenheit zum Gespräch mit den Gemeindevertretern gerne angenommen. Die Frauen erwarten aber mit Recht von uns mehr als ein paar Blumen. Deshalb wurde 2007 zum Jahr der Frauen in der SPÖ erklärt und wir setzen alles daran, mehr Chancengleichheit zu erreichen!



GR Stöger und GV Molnar beim Verteilen der Blumensamen



Am 2. Februar hatten wir eine Faschingsanimationsgruppe aus St. Georgen a. d. Gusen zu Besuch. Bei Spiel-, Gesangs- und Geschicklichkeitswettbewerben vergnügten sich an die 60 maskierten Kinder. Natürlich gab es auch heuer wieder gratis Krapfen, Wurstsemmeln und Getränke zur Stärkung. „Schade, dass es schon aus ist...“ sagten viele Kinder am Ende der Feier zu mir. Die Kinderfreunde Luftenberg freuen sich schon auf die nächste Veranstaltung für die Kinder in unserer Gemeinde.

Obmann Robert Hubinger



SCHNEIBERGER-STÜBERL

Febr 19
Hochzeit 'n... Büffee'
Tauf 'n...
"wüd auf Mailbeck"
Keglbau

reservierungen unter:
0650 / 752 7224 : M
07237/5843 : T
07237/58439 : F

ebenhofer@schneibergerstueberl.at : E

Johann Ebenhofer

Ein chronologischer Überblick

Am **2. Dezember** 2006 beim Adventmarkt am Ortsplatz beteiligten wir uns mit einem Pommes Standl.



Adventmarkt: v.l.n.r. R. Berger, S. Wenigwieser, H. Leitner, A. Leitner, A. Steiner,

Bei unserer Weihnachtsfeier am **16. Dezember** konnte Obmann Adi Steiner im Scheebergerstüberl neben Bürgermeister Buchberger und Vize Leimhofer noch 200 Mitglieder begrüßen.

Von Mitgliedern vorgetragene Gedichte und Weihnachtsmelodien brachten uns in feierliche Stimmung. Den kranken Mitgliedern wurde zu Hause ein Sackerl mit Süßigkeiten überbracht.



*Weihnachtsfeier:
Ein Gedicht von Hans Kröpl*

Beim Kaffeenachmittag am **20. Dezember** hielten wir eine Gedenkminute für unsere im Jahr 2006 verstorbenen Mitglieder.



Der Bürgermeister wünschte uns dabei eine frohe Weihnacht.

Von **7. Jänner bis 19. Februar** 2007 waren 85 tanzfreudige, jung gebliebene Luftenberger Pensionisten bei mehreren Faschingsnachmittagen von Ortsgruppen im Bezirk Perg und in Steyregg.



Fasching: Als Luftenberger Werbeagentur belegten wir in Mauthausen den 4. Platz.

Ein Tagesausflug war am **12. Jänner** nach Wien zum Parlament und einem Besuch der Eisrevue.



Im Parlament

Am Vormittag des **19. Jänner** 2007 wanderte eine Gruppe von St. Georgen nach Lungitz. Nach einer Stärkung ging es wieder zurück nach Luftenberg.



Wanderer: Vor dem Start in St. Georgen



Beim Kaffeenachmittag am Aschermittwoch gab es für die Mitglieder eine Fastensuppe.



Ein schönes Osterfest
wünscht
der Pensionistenverband
Luftenberg!

Gratulationen



Adi Steiner mit dem Jubilar und seiner Gattin

Unserem langjährigen Obmann und jetzigen Ehrenobmann **Alois Plank** gratulierten wir am 29. Dezember zum 80. Geburtstag

Impressum

Verleger und Herausgeber: SPÖ-Ortsorganisation, Luftenberg, p.A. 4222

Redaktion: Josef Leimhofer, Hofleitn 5, Tel.: 07237-2487

Verlagsort: 4222 Luftenberg

Vorankündigung

- Samstag, 14. April: ab 14.00 Uhr Frühlingstanz in der Aula der Volksschule
- Samstag, 12. Mai: ab 11.00 Uhr Muttertagsfeier im Schneebergerstüberl.



WIR TRAUERN UM UNSER MITGLIED



Anna Traxler
am 21. Dezember 2006
ist unser langjähriges Mitglied
im **74. Lebensjahr**
verstorben.



Das Raiffeisen Zukunftskonto

Mit dem Raiffeisen Zukunftskonto wählen Sie unsere Antwort auf die Anforderungen des heutigen Lebens. Modernste Banktechnologien zu einem günstigen monatlichen Pauschalpreis.

Mit „mein.raiffeisen.at mit ELBA-internet“ und der ebenfalls inkludierten weltweit gültigen Maestro-Raiffeisenkarte können Sie Ihre Zahlungen jederzeit komfortabel abwickeln. Zusätzlich erhalten Sie auch noch mehr Zinsen für Ihr Guthaben. Fragen Sie nach dem Raiffeisen Zukunftskonto.

www.raiffeisen-ooe.at

Reden Sie
mit uns!

Raiffeisenbank 
Die Bank für Ihre Zukunft

Ortsteilgespräch in Forst

Die Einladung zu den Ortsteilgesprächen der SPÖ-Luftenberg wird von der Bevölkerung gerne angenommen, denn über 50 Personen kamen zum ersten Gespräch 2007 für die Ortschaften Forst, Knierübl, Pürach und Gröbetsweg in das Gasthaus Schneeberger Stüberl. Bgm. Buchberger brachte zum Einstieg einen kurzen Rückblick auf das vergangene Kalenderjahr in der Gemeinde. Im Anschluss gab es für jeden Gelegenheit, Informationen aus erster Hand einzuholen und die eigenen Anliegen vorzubringen. Unter der Moderationsleitung von SPÖ-Obfrau Hilde Prandner und ihrem Stellvertreter Wolfgang Stöger wurden die aufgeworfenen ortsteilbezogenen Themen durchdiskutiert. Das größte Anliegen der Anrainer war das Thema Verkehr, im Speziellen die Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkungen. Wie auch im restlichen Gemeindegebiet führt die Missachtung der geltenden Bestimmungen zu Lärmbelastigung und zur

Gefährdung von Kindern und Fußgängern. Vorbeugende Maßnahmen sind gefordert. Einige Anwesende machten auf die zeitweise bestehende Geruchsbelästigung durch das Quarzsandwerk aufmerksam. Die Belastung sei zwar weniger geworden, dennoch kommt es immer wieder zu unangenehmen Beeinträchtigungen der Luftqualität. Beim Thema Straßenbeleuchtung gibt es wie immer sehr kontroverse Meinungen, denn was auf der einen Seite als positiv begrüßt wird, wird auf der anderen Seite als störend empfunden. Es wurde daher angeregt, bei der Positionierung der geplanten Straßenbeleuchtung verstärkt auf die Wünsche der betroffenen Anrainer einzugehen.

Nach dem offiziellen Ende wurden in kleinerer Runde noch so manche Punkte besprochen und mit einem Glas Wein fand der Abend einen gemütlichen Ausklang.

Hilde Prandner begrüßt die Anwesenden



Die Diskussionsrunde



Terminvorschau Ortsteilgespräche

15. Juni 2007, 19:30 Uhr im **GH Grabner, Wirt im Fall** / Abwinden – Steining

7. September 2007, 19:30 Uhr im **Sitzungssaal – Gemeindeamt** / Stazing – Luftenberg

23. November 2007, 19:00 Uhr im **GH Leimhofer, Schmankerl & Trankerl** / Kutzenberg

(Ort- und Terminänderungen vorbehalten!)

Aktuelle Termine und Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.luftenberg.spoe.at

SPÖ setzt nach zähem Ringen wichtige Verbesserungen durch

LH-Stv. Erich Haider: „Neues Gesetz ist Qualitätssprung in der Kinderbetreuung“

„Das neue Kinderbetreuungsgesetz ist ein klarer Qualitätssprung, den sich die Familien mit ihren Kindern verdient haben und ich bin stolz, dass uns dieses gemeinsame Werk gelungen ist. Oberösterreich hat damit das beste Kinderbetreuungsgesetz in ganz Österreich! Ein Qualitätsprogramm ab dem 5. Lebensjahr garantiert eine bestmögliche Vorbereitung auf die schulische Zukunft, längere Öffnungszeiten und ein

warmes Mittagessen - diese Forderungen der SPÖ haben Eingang in das neue Gesetz gefunden, das nach zähem Ringen im Landtag beschlossen wurde. Sie garantieren eine bestmögliche Frühförderung der Kinder. Außerdem wurde der Kinderbetreuungsbonus des Landes ausgeweitet“, freut sich LH-Stv. Erich Haider über die erzielte Einigung, die eine zukunftsorientierte Kinderbetreuung in Oberösterreich sicherstellt.

Öffnungszeiten ausgeweitet

Die Erhöhung der täglichen Mindestöffnungszeiten in Kindergärten und Krabbelstuben von 25 auf 30 Stunden pro Woche - von 7.30 bis 13.30 Uhr täglich - bedeutet, dass auch ein warmer Mittagstisch angeboten wird. „Jene Flexibilität, die von den ArbeitnehmerInnen immer wieder gefordert wird, wird damit auch in der Kinderbetreuung sichergestellt,“ betont Haider.

Kinderbetreuungsbonus ausgeweitet

Mit der Ausweitung des Kinderbetreuungsbonus des Landes auf Kinder von zweieinhalb bis sechseinhalb Jahre und damit praktisch auf die ganze Kindergartenzeit, ist die SPÖ besonders zufrieden, weil künftig mehr Familien als bisher davon profitieren. Sozial gestaffelte Beiträge und quasi ein Nullbeitrag für Einkommen bis 1200 Euro, der durch den Kinderbetreuungsbonus des Landes in Höhe von 36 Euro gedeckt ist, beseitigen finanzielle Barrieren.

Recht auf Kinderbetreuung

In Zukunft müssen die Gemeinden jedes Jahr erheben, welche Betreuungsangebote benötigt werden und sind verpflichtet, diese auch zur Verfügung stellen, was de facto einem Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung gleichkommt, zeigt sich Haider zufrieden. Sollten nicht



Der Einsatz von SPÖ-Landeschef Erich Haider für die Familien hat sich gelohnt: Oberösterreich hat jetzt das beste Kinderbetreuungsgesetz in ganz Österreich!

alle angemeldeten Kinder in einem bestimmten Kindergarten bzw. einer Krabbelstube aufgenommen werden können, so hat die Gemeinde für ein entsprechendes Angebot zu sorgen.

Da die bestmögliche Förderung möglichst früh beginnen muss, soll ein Qualitätsprogramm der Landesregierung sicherstellen, dass durch schwerpunktmäßige Unterstützung alle Kinder bestmöglich auf den Schulanfang vorbereitet und Defizite abgebaut werden.

Eltern können mitbestimmen

Ebenfalls begrüßt wird von öö. Sozialdemokraten die verstärkte Mitbestim-

mung der Eltern, die in dem neuen Gesetz ebenfalls verankert ist. Auch die Integration ist mit dem neuen Kinderbetreuungsgesetz endlich klar geregelt.

„Das neue Gesetz ist in seiner Gesamtheit ein guter Schritt nach vorne. Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist nur dann möglich, wenn die Eltern ihren Nachwuchs gut betreut wissen. Kinder brauchen die soziale Wärme ihrer Familie, sie brauchen aber auch qualitativ hochwertige pädagogische Begleitung, die in den Kinderbetreuungseinrichtungen unseres Landes geboten wird“, betont Erich Haider.

TRACHTENKAPELLE LUFTENBERG

Jugendarbeit beginnt in der Volksschule

Um den interessierten Volksschulkindern die Entscheidung der Instrumentenwahl für die bevorstehende Musikschuleinschreibung zu erleichtern, konnten wir am 2.3.2007 20 Kinder mit ihren Eltern im Musikheim begrüßen.

Nach der Vorstellung der einzelnen Instrumente hatten die Kinder die Möglichkeit, jedes Instrument zu testen. Erfreulich war auch das Interesse an Horn und Posaune. Den Abschluss bildete ein Auftritt unserer Jugendkapelle „Kids&Co“, wobei uns einige mutige Mädels spontan am Schlagwerk tatkräftig unterstützten.

Foto 1: Lena Kogler an der Posaune

Foto2: Mit Begeisterung dabei: v.l.n.r. Vanessa Wimplinger, Silvia Fischer, Ines Eichmayer, Astrid Fischer



TONDACH 

Das Markendach aus der Natur.

Mit dem richtigen Dach sind Sie für jedes Wetter gerüstet.

Die Firma Kaltenbrunner wünscht Ihnen Frohe Ostern

DACHDECKEREI
SPENGLEREI 
**GERHARD
KALTENBRUNNER**

Werkstatt

Kutzenbergstrasse 21
4222 Luftenberg
Mobil.: 0699/108 50 642

Büro

Am Kregl 8
4222 St. Georgen/Gusen
Tel. 07237/35 35 Fax-DW: 20
e-mail: gerhard.kaltenbrunner@24speed.at

Supermarkt des Lesens – Das breite Angebot der Volksschule



Konflikte zwischen Kindern – Aktuelles Thema in der Schule

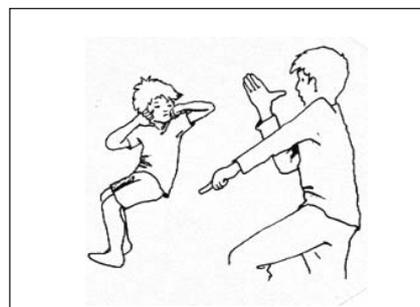
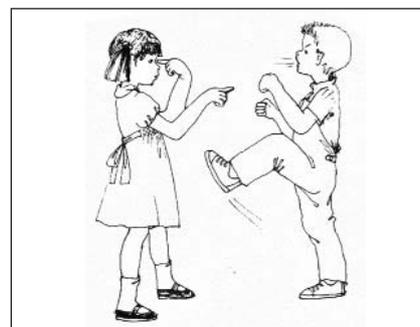
Überall, wo Menschen in Gruppen zusammenkommen, kann es zu unterschiedlichen Interessen und damit zu Spannungen kommen.

Konflikte sind aber nicht nur Ausdruck für Spannungen zwischen Personen, Gruppen und Gesellschaftsschichten, sondern auch ein Hinweis auf lebendige Beziehungen. Konflikte können daher immer auch eine positive Bedeutung haben. Auch im Konfliktmanagement moderner Betriebe wird der Konflikt als normal, allgegenwärtig und produktiv nutzbar angesehen. Im chinesischen Schriftzeichen besteht das Wort Konflikt aus den beiden Zeichen „Gefahr“ und „Chance“. Es ist wichtig, Konflikte als

der Schüler gesteigert und letztendlich auch die Arbeitsproduktivität der Klasse erhöht.

An der VS Luftenberg ist es uns ein Anliegen, Konflikte unter Kindern ernst zu nehmen und gemeinsam mit den Kindern Konfliktlösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Die Fähigkeit, Konflikte zu erkennen, sich ihnen zu stellen und sie fair und gewaltfrei auszutragen, ist nicht angeboren. Konfliktfähigkeit muss erlernt werden.



*Das Zusammenleben ist kein Fertighaus,
sondern ein Gebäude,
an dem ständig konstruiert
und repariert werden muss.*

(Jean Gabin)

Chance für eine Verbesserung der Beziehung zu sehen und sie auf keinen Fall zu scheuen.

Kinder leben Aggressionen oft deshalb aus, weil sie mit ihren Gefühlen nicht anders umgehen können – andere Konfliktlösungsstrategien noch nicht gelernt haben. Bei Kindern ist es öfters ein Ausrasten als eine gezielte Bösartigkeit. Aus diesem Grund sind Gespräche und konkrete Formen der Konflikt-schlichtung ein wesentlicher Lernprozess in der Schule. Durch „Soziales Lernen“ wird die Gruppenentwicklung innerhalb einer Klasse gefördert, die soziale Kompetenz

Dachdecker & Spengler
MEISTERBETRIEB

GRILLNERGER

& REISCHL

4470 ENNS
Ennslande 3
Tel.: 07223/81161

Martin Grillnberger: 0650 / 806 11 11 Richard Reischl: 0650 / 806 11 12

Schmackhafte Äpfel für die Volksschule



Familie Aichinger als Obstlieferant

„Apfel – Karotte – Butterbrot“ – Das ist die gesunde Dienstagsjause für unsere SchülerInnen. Ein herzliches DANKESCHÖN an unsere Mütter, die diese Jause immer zubereiten.

Unsere Schule freut sich jedoch besonders über die köstlichen Äpfel von unseren heimischen Landwirten. Seit Herbst 2006 stellt Familie Aichinger aus Pürach für die Volksschulkinder kostenlos Äpfel aus eigener Produktion zur Verfügung. Vielen DANK! Es ist schön, dass unser Bemühen um bewusste und gesunde Ernährung so viel Unterstützung findet.

Dir. Maria Haunschmied-Hager

HEDL

Der Reifenspezialist in Ihrer Nähe

Sommerreifen zu Top-Preisen bei Eigenmarken und Premiummarken

155/70-13 ab 27,50	DUNLOP	37,50
175/70-13 ab 32,50	DUNLOP	42,50
175/65-14 ab 37,50	GOODYEAR	50,00
185/60-14 ab 40,00	BRIDGESTONE	52,50
185/65-14 ab 37,50	DUNLOP	52,50
185/65-15 ab 42,50	CONTINENTAL	62,50
195/50-15 ab 42,50	BRIDGESTONE	52,50
195/65-15 ab 45,00	DUNLOP	65,00
205/55-16 ab 60,00	CONTINENTAL	87,50
215/40-17 ab 80,00	UNIROYAL	115,00
215/45-17 ab 80,00	PIRELLI	115,00
225/45-17 ab 80,00	GOODYEAR	115,00
225/40-18 ab 100,00	GOODYEAR	140,00
235/35-19 ab 140,00	GOODYEAR	200,00

Montage, wuchten und umstecken ab 7,50
Reifen einlagern ab 2,50

Preise per Stück inklusive Mehrwertsteuer.
Gültig solange der Vorrat reicht.

4222 St. Georgen/Gusen - Mauthausenerstr.106
Tel. 07237/2265-15 - Fax 07237/2265-55

www.hedl.at

www.sparkasse-ooe.at

SPARKASSE
Oberösterreich

Jetzt mit
Reifenleasing
und
Tankkarte!

Neues Auto günstig finanzieren:
s Autoleasing.

Genießen Sie jetzt die große Freiheit auf vier Rädern. Und was Sie sonst noch zum Fahrspaß brauchen, bekommen Sie in der einzigartigen 5 Autoleasing Vorteilswelt. Informieren Sie sich bei Ihrem Kundenbetreuer oder unter 05.0400.50500.

Mehr Leistung zum gleichen Preis !

(ab 01. Februar 2007)

INTERNET-Produkte:

	<u>NEU</u>	<u>BISHER</u>
24SPEED-CLassic	4.096/768 kBit/sec 20 GByte	3.072/512 Kbit/sec 15 GByte
24SPEED-XL	8.192/1.536 kBit/sec 40 GByte	6.144/1.024 kBit/sec 25 GByte
24SPEED-XXL	12.288/2.560 kBit/sec 60 GByte	10.240/2.560 kBit/sec 30 GByte

NEU für Internet und Telefonie

24Complete Start 2.048/384 kBit/sec € 27,90
2,2 Gbyte

* jedes weitere MB € 0,05

Produkte „Complete“ für Internet und Telefon

24 Complete Classic -- 24 Complete XL -- 24 Complete XXL

Auch für diese gelten analog die verbesserten Leistungen bei unveränderten Preisen.

* Detailinformation gemäß aktuellen Tarifblättern

Kostenlose & anonyme Beratung

... wenn es zur Trennung kommt

... dann ist es ganz besonders wichtig, in dieser turbulenten Zeit auf die Bedürfnisse der Kinder zu achten. Wir helfen Ihnen dabei und bieten Ihnen kostenlose, psychologische Beratung an.

Sie erfahren dabei: Wie sage ich es meinem Kind? Wie reagieren Kinder bei Trennung? Wie Trennungsfolgen gemildert werden können. Familie bleiben trotz Trennung.

- Und Sie erhalten Antwort auf Ihre ganz persönlichen Fragen.

Beraterin: Mag. Alexandra Bachmair-Arracher (Psychologin)

Termine nach Vereinbarung in folgenden Eltern-Kind-Zentren

EKiZ Sonnenschein, 4311 Schwertberg, Tel. 07262/63344

EKiZ Treffpunkt, 4351 Saxen, Tel. 07269/60100

Mit Unterstützung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen

Kostenlose & anonyme Beratung



Familienakademie Mühlviertel
Gewerbestr. 7, 4222 St. Georgen/G.
Tel.: 07237/2465; Fax: DW 19
www.kinderfreunde.cc

- Blumen für jeden Anlass
- Kränze für jeden Anlass
- Kleiderreinigung
- Bügel- und Handarbeitsbedarf
- Schulartikel

Oberfeldstraße 2, 4222 Luftenberg, Telefon/Fax 07237/5443

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 7.30 - 18.30 Uhr, Fr. 7.30 - 19.30 Uhr, Sa. 7.30 - 17.00 Uhr



• **Spielwaren**

• **Handarbeiten**

• **Geschenke**

Weiß Karin
Unterer Markt 4
4222 St. Georgen /G.
Tel.: +43 (0) 664 - 15 11 576
E-Mail: Karin.Weisz@24speed.at

*Frohe Ostern
wünscht Ihnen*

Karin Weiß



Sport in Luftenberg aus Freude an der Bewegung



Obmann Johann Haugeneder

Einen erfolgreichen Start gab es für die Luftenberger Judokas.

Bei der 1. Runde im Mühlviertler Nachwuchscup in Niederwaldkirchen (ca. 200 Starter) siegte **Jan Fisselberger** bei den Schülern B +50kg. **Rene Mühlbachler** erkämpfte bei den Schülern A -50kg Platz 3

Beim OÖ. Gürtelturnier in Gallneukirchen besiegte **Bernhard Pointner** in der Gewichtsklasse -81 kg alle Gegner vorzeitig mit Ippon und feierte dadurch seinen ersten Turniersieg in der allgemeinen Klasse.



Bernhard Pointner



v.l.nr. Jan Fisselberger, Betreuer Manfred Fellhofer, Rene Mühlbachler

Der erste Heimkampf in der OÖ Landesliga für die Luftenberger Judomannschaft findet am Freitag, dem 13. April 2007, um 19:00 Uhr im Turnsaal der

Hauptschule Luftenberg statt. Gegner ist die Mannschaft des ASKÖ Reichraming.

Luftenberger Bogenschützen schießen sich in die Weltspitze

Die beiden Luftenberger Bogenschützen Rainer Schuhmair und Herwig Hauschmied werden die Farben Rot-Weiß-Rot bei der im Juli in Lusanne / Schweiz stattfindenden Weltmeisterschaft mit den Compoundbogen vertreten.

Beide schafften die Qualifikation bei den Staatsmeisterschaften.

Mit der Vorbereitung beginnen sie in der Türkei. Dort werden sie mit der deutschen Nationalmannschaft einwöchiges Trainingslager absolvieren.

Es hat sich also ausgezahlt, in Luftenberg einen Jagd- und Feldparcours beim Schneebergerstüberl zu installieren.



Die beiden WM Teilnehmer Herwig Hauschmied und Rainer Schuhmair

Nur durch diese Trainingsmöglichkeit wurde erreicht, weltmeisterliche Trainingsverhältnisse zu schaffen. Seit dieser Parcours besteht, hat die Bogensportfamilie an Mitgliedern ge-

waltig zugenommen. Wir sind stolz auf die beiden, da sie mit ihrer WM-Teilnahme Werbeträger für Luftenberg sind und wünschen ihnen alles Gute!

15. luftberger Donau Ufer lauf

Termin: 10. Juni 2007 // Start: ab 9:00 // Ort: Schulzentrum Luftenberg - Statzing



Laufangebote:

Halbmarathon
mit 21,1 km, Start 9:00 Uhr
Strecke - siehe Plan

Kinderläufe
in verschiedenen
altersgerechten Distanzen
Start ab 9:05 Uhr

Hobbylauf
mit 5km, Start 9:30 Uhr
Strecke - siehe Plan

Nordic Walking
als geführte Wanderung
ca. 90 Minuten Dauer geführt von
Nordic Walking Übungsleiter

Info:

Norbert Dastl, Tel. 0699/11620187, E-Mail: laufinluftenberg@7x24.at

www.laufmit.at

Die wöchentlichen Übungsangebote der ASKÖ Luftenberg:

Nordic Walken

jeden Montag von 19:00 bis 20:00 Uhr
Schulzentrum Luftenberg - Statzing
Alle sind uns herzlich willkommen!

Gesundes Laufen - Langsam Laufen

jeden Dienstag von 19:00 bis 20:00 Uhr
ASKÖ Sportplatz Luftenberg
Mach MIT und halte dich FIT



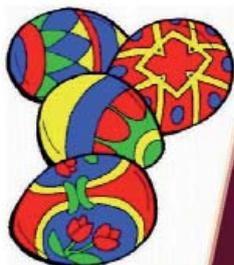
Fit durch den Sommer

Aktion 7 für 6 (7 Monate trainieren - 6 Monate bezahlen) im Fitstadl der ASKÖ Luftenberg, der 365 Tage im Jahr rund um die Uhr für Sie geöffnet ist. Gültig für Verträge, die zwischen 1. April und 15. Mai 2007 abgeschlossen werden.

Anfragen richten Sie bitte an
Herbert Dansachmüller
Tel. 0699/10284630



Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen



PIZZERIA LA`RIVA



4222 St. Georgen/Gusen, Oberer Markt 3

Tel.: 07237/64732

KEIN RUHETAG!



Irene Hubinger

8. März - Internationaler Frauentag

Der erstmals 1975 von der UNO ausgerufenen Internationalen Frauentag wurde von uns heuer im Donausaal in Mauthausen begangen.

Unter viel Applaus präsentierte Johanna Dohnal „Gedanken zum Frauentag“ mit dem Appell, sich nicht auf den Errungenschaften der Frauenbewegung auszuruhen.

LAbg. Gerti Jahn als Gastgeberin, nannte als großes Ziel für die nächste Periode das weitere Wachstum der österreichweiten Frauenquote.

Auch Landesfrauenvorsitzende NR Sonja Ablinger forderte zum Miteinander auf. Es gelte „gegen den Strom zu rudern und möglichst viele ins Boot zu holen, um die in Zahlen gegossene Benachteiligung der Frau wirksam zu bekämpfen“.

500 BesucherInnen hat dieser Frauentag angezogen - auch die FIL-Frauen waren dabei - ein wirklich interessanter, unterhaltsamer Nachmittag!

„Faltenlos und knitterfrei“ hieß

es zum Abschluss in einem Kabarett mit Gabriela Köhlmeier; sehr ehrlich, selbstironisch – wie aus dem Leben gegriffen und – herzlich zum Lachen!



v.l.n.r.: Elfi Buchberger, Hilde Prandner, Johanna Dohnal, Regina Stöger, Gisi Haugeneder, Gerti Jahn



Verbauung Gusenfeld in St. Georgen/Gusen

Seit einem Jahr arbeitet die Firma Hentschläger-Stross in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde St. Georgen und dem Ortsplaner DI Horacek an einem Verbauungskonzept „GUSENFELD“.

Die Vorplanungen, durchgeführt von Hrn. Bmst. Architekt DI Roithner (Fa. Hentschläger-Stross) sind fertig gestellt und führten zur Grundlagenerstellung für die Bebaubarkeit der Grundstücksflächen.

Das Widmungsverfahren ist bereits eingeleitet. Zur Umsetzung des Gesamtprojektes wurde ein Baulandsicherungsvertrag mit der Marktgemeinde St. Georgen/Gusen abgeschlossen.

Das gesamte Planungsgebiet umfasst ca. 14000 m².

Eine den Bedürfnissen der Wohnungssuchenden entsprechende Planung wurde erstellt. So gliedert sich die Verbauung in vier eigene Baukörper mit gesamt ca. 50 Wohnungen. Eine zentrale Tiefgarage sowie ausreichende Freiflächen, Wege und Spielplätze sind vorgesehen. Für Besucher werden Freiparkplätze errichtet.

Ein wesentlicher Teil der Bebauung ist die Errichtung von 20 Reihenhäusern. Jedes Haus verfügt über eine Garage. Zusätzliche Garagen sind im Bereich der Gusentalstraße vorgesehen.

Nach Abschluss der Behördenverfahren kann mit der Errichtung der Reihenhäuser rasch begonnen werden. Für diese Häuser sind Wohnbauförderungsmittel vorgesehen. Bei Interesse ist bereits jetzt eine Vormerkung für die Reihenhäuser möglich.



Bitte wenden Sie sich an:

Hentschläger-Stross
Bereich Immobilien
Am Winterhafen 11, 4020 Linz
0732 77 46 48
www.hentschlaeger-immobilien.at

Mutter/Elternberatung in Luftenberg

In einer Resolution sprach sich der Gemeinderat gegen die Pläne des Landes, Mutterberatungsstellen gemeindeübergreifend zu größeren Einheiten zusammenzulegen, aus. Ziel, nur mehr eine Beratungsstelle pro 40 Kinder je Geburtsjahrgang einzurichten. Unter diesen Umständen könnte auch Luftenberg davon betroffen sein. Auch wenn noch nicht Gefahr in Verzug ist, wehren wir uns, denn die Mutter/Elternberatung vor Ort ist zu einer Einrichtung geworden, die gut angenommen wird!



Wir freuen uns auf die nächste Elternberatung mit Ihnen!
Elfi Buchberger und Marianne Bauer / Für die FIL – Fraueninitiative Luftenberg



DigiCut[®]

Rubmer GesmbH

Print & Plot for Professionals

Großformat Digitaldruck

- Transparente Aufkleber
- Glasbeschichtung
- Fuhrparkbeschriftung
- Objektbeschriftung
- Präsentationssysteme
- Messesysteme



DigiCut - the Power of Performance

DigiCut[®] Rubmer GesmbH
 A-4222 Luftenberg/Linz
 Kutzenbergstraße 21
 T: +43 (0)7237 / 5101
www.digicut.at



DigiCut - the Partner of Promotions



DigiCut - the Platform of Perspectives

Für den Erfolg gibt es oft viele Gründe.
 Wir denken, dass die Beziehung zum Kunden einer der wichtigsten ist.

Besuche bei jungen Müttern/Eltern!

Wir bedanken uns bei allen Familien für die besonders nette Aufnahme bei unseren Eltern / Baby - Besuchen.

Das FIL - Team



Lena Müller



Lisa Keferböck



Fam. Neuhuber mit Tochter Alison



Fam. Winker mit Tochter Jana

Sun-Tech

Sonnenschutztechnik

Mario Mareš

Telefon: 07237 / 6358
Mobil: 0664 / 43 180 79

wünscht Ihnen ein Frohes Osterfest!

mail@sun-tech.at
www.sun-tech.at

Jetzt besorgen: Markisen und Insektenschutzgitter von **Sun-Tech**



Gute Unterhaltung
am Maskenschnas!

Recht lustig ging es am Gschnas der ASKÖ Luftenberg zu. Dafür sorgten vor allem die maskierten Gruppen. Unter anderem war auch die „Gesunde Gemeinde“ vertreten und sorgte mit originellen „Gesundheitsratschlägen“ für Heiterkeit. Ob sich die Gruppenmitglieder selbst an ihre wohlgemeinten Ratschläge gehalten haben, sei dahingestellt!

Frohe Osterfeiertage wünscht Ihnen

GASTHOF
Radlwirt

Ihr Wirt in Abwinden/Luftenberg Michael Colli & sein Team

Unser Tip: Jeden Sonntag ab ca 11.30 „Schwartlschweinsbraten“
Täglich ab 10 Uhr geöffnet! Kein Ruhetag! Reservierungen: 0 7237/ 24 79 oder 0 699/819 87 984

4222 Luftenberg, Abwinden Dorf 7 • www.radlwirt.at • E-Mail: michael.colli@radlwirt.at



14. Ball der Luftenberger

Einen gelungenen Ballabend erlebten die Besucher des nunmehrigen 14. Balles der Luftenberger. Bis in die frühen Morgenstunden war gute Unterhaltung angesagt.

Ein besonderes Dankeschön

- an die SchülerInnen und LehrerInnen, die für die wunderbare „griechische“ Dekoration sorgten
- an die ca 180 Helfer, die am Freitag und Samstag für den Aufbau, während des Balles für den Betrieb der Bars und Sonntag für den Abbau sorgten
- an unseren Schulwart und das Reinigungspersonal, die wiederum dazu beitrugen, dass am Montag ein normaler Schulbetrieb möglich war.



*Jahrelang bewährt:
Die Weinbauernfamilie
Fichtenbauer-Mold*



Gute Unterhaltung



*Eröffnung durch Bgm. Karl Buchberger
und GR Elfriede Pachleitner*



Eine Feuershow als Balleinlage



Die Gewinnerinnen der Tombolahauptpreise